

Hintergrund

Es gibt bis heute kein europaweit fest etabliertes System zur Dauerbeobachtung der Verteilung und Weitergabe der Erbinformationen in unseren Wäldern. Ein solches forstgenetisches Monitoring ist jedoch unverzichtbar, um Veränderungen im genetischen System und deren Folgen für die genetischen Strukturen unserer Wälder aufzuzeigen. Es ist damit ein Frühwarnsystem für Ökosystemveränderungen auf höheren Ebenen. Damit kann festgestellt werden, ob sich die genetische Vielfalt, die das Überleben und die Anpassungsfähigkeit von Wäldern unter sich verändernden Umweltbedingungen sichert, auf Dauer verändert.

Projektziele

- Erarbeitung von Grundlagen zur Etablierung eines Systems zur genetischen Langzeitbeobachtung in Wäldern auf europäischer Ebene
- Überprüfung der praktischen Umsetzbarkeit und der Kosten
- Erarbeitung eines Handbuchs zur praktischen Umsetzung des forstgenetischen Monitorings
- Informationsweitergabe an die breite Öffentlichkeit, an Waldbesitzer und an Fachleute zu den Themen Klimawandel, Forstgenetik und genetisches Monitoring

Förderung

EU-Life-Programm, Bayerische Forstverwaltung



Lage der eingerichteten Monitoring-Flächen für Buche und Tanne in den Partnerländern.

Genetische Langzeitbeobachtung am Beispiel von Tanne und Buche

Arbeiten

- Charakterisierung von Altbäumen, Naturverjüngung und Samen zur Bestimmung der Weitergabe der genetischen Information auf die nächste Generation

- Einzelbaumweise Gewinnung und genetische Analyse von Saatgut zur Bestimmung des Genflusses
- Beobachtung des Blattaustriebs, Blühverlaufs und der Blattverfärbung

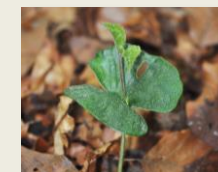
Steckbrief der beiden Monitoringflächen

	Tanne
Forstbetrieb	Berchtesgaden
Distrikt	Stoissberg
Abteilung	Schrög
Ökolog. Grundeinheit/ Wuchsbezirk:	15.3 - Allgäuer Flysch-/Helveticumvoralpen; 15.4 - Oberbayerische Flysch-Voralpen
Natürliche Waldgesellschaft	Luzulo-Abietetum (feuchter, stark saurer Fichten-Tannenwald)
Bewirtschaftungsform	Wirtschaftswald; normale Bewirtschaftung (Altdurchforstung)
Bestandesgröße	258,5 ha
Größe der Monitoringfläche	4,0 ha
Bestandesalter	ca. 120 Jahre
Meereshöhe	800 – 950 m

Buche (Waldklimastation - LEVEL II Fläche)
Freising
Kranzberger Forst
Fuchsloch
12.8 - Oberbayerisches Tertiärhügelland
Galio-odorati-Fagetum (Waldmeister Buchenwald)
Wirtschaftswald; normale Bewirtschaftung (Altdurchforstung)
7,1 ha
4,0 ha
ca. 150 Jahre
508 m



Knospenöffnung und Entfaltung der Nadeln bei Tanne



Keimling und Austriebsverhalten (Knospenöffnung, Blattanfaltung) bei Buche



Projektpartner

SLOWENIEN

Slovenian Forestry Institute
(Gesamtprojekt-Koordination)



Slovenia Forest Service



**Centre for Information Service,
Cooperation and Development
of NGOs**



GRIECHENLAND

**Aristotle University of
Thessaloniki**



**Hellenic Republic Decentralized
Administration of Macedonia &
Thrace
General Directorate of Forests &
Rural Affairs**



DEUTSCHLAND

**Bayerisches Amt für
Waldgenetik**



unterstützt durch:

BaySF AöR,
Forstbetrieb Berchtesgaden und Freising



Biosphärenregion
Berchtesgadener Land



Kontaktdaten

Bayerisches Amt für Waldgenetik


Forstamtsplatz 1, 83317 Teisendorf

Telefon: 08666 - 9883-0 eMail: poststelle@awg.bayern.de

Telefax: 08666 - 9883-30 Internet: www.awg.bayern.de

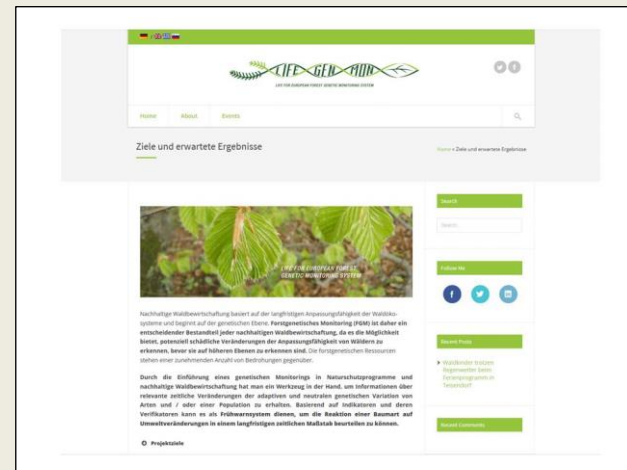


Projektleitung am AWG

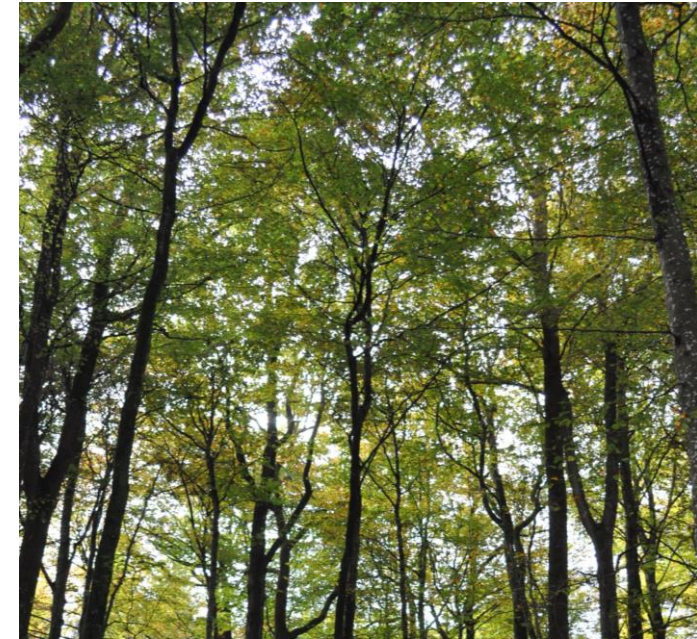
Dr. Barbara Fussi  08666 - 9883 44
eMail barbara.fussi@awg.bayern.de

Weitere Informationen

<http://www.lifegenmon.si>



**Bayerisches Amt für
Waldgenetik**



LIFEGENMON

**Entwicklung eines forstgenetischen
Monitoringsystems für Europa**

**BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG**

IdeenReich.Wald